



**Niederschrift über den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des  
Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Eberswalde am 16.10.2025, 18:00 Uhr**

Sitzungsort: Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, Konferenzsaal,  
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

Art der Sitzung: Hybridsitzung

**TAGESORDNUNG**

| TOP  | Betreff                                                                                                                                                                                                                                            | Vorlagen-Nr. |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 1    | Begrüßung und Eröffnung der Sitzung                                                                                                                                                                                                                |              |
| 2    | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit                                                                                                                                                                |              |
| 3    | Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung vom 18.09.2025                                                                                                                                               |              |
| 4    | Feststellung der Tagesordnung                                                                                                                                                                                                                      |              |
| 5    | Informationen der Vorsitzenden                                                                                                                                                                                                                     |              |
| 6    | Einwohnerfragestunde                                                                                                                                                                                                                               |              |
| 7    | Informationen aus der Stadtverwaltung                                                                                                                                                                                                              |              |
| 8    | Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung |              |
| 9    | Genehmigung von Eilentscheidungen                                                                                                                                                                                                                  |              |
| 10   | Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)                                                                                                                                                                                                  |              |
| 10.1 | Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde                                                                                                                                                                                                              | BV/0227/2025 |
| 10.2 | Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde                                                                                                                                                                                                      | BV/0228/2025 |
| 10.3 | Öffentliches Ausschreibungsverfahren: Beschaffung und Lieferung eines Kommunaltraktors mit Anbaugeräten für Winterdienst und Grünanlagenpflege                                                                                                     | BV/0229/2025 |
| 10.4 | Fraktion Alternative für Deutschland: Friedhofssatzung für den Erhalt historisch gewachsener Begräbniskultur - bürgernah, gute Anbindung und kurze Wege für Trauernde                                                                              | BV/0255/2025 |
| 11   | Informationsvorlagen                                                                                                                                                                                                                               |              |

| TOP | Betreff                             | Vorlagen-Nr. |
|-----|-------------------------------------|--------------|
| 1   | Begrüßung und Eröffnung der Sitzung |              |

Frau Sydow, Vorsitzende des Hauptausschusses, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde, an der nachstehende Stadtverordnete mit begründeten genehmigten Anträgen gemäß § 34 Abs. 2 BbgKVerf per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

|            | gemäß Antrag vom: | und Genehmigung vom: |
|------------|-------------------|----------------------|
| Herr Hoeck | 15.10.2025        | 15.10.2025           |
| Herr Zinn  | 07.10.2025        | 07.10.2025           |

Die per Video zugeschalteten Personen teilen auf Nachfrage jeweils mit, dass die Video- und Audioübertragung funktioniere.

| TOP | Betreff                                                                             | Vorlagen-Nr. |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 2   | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |              |

Frau Sydow stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 8 Hauptausschussmitglieder (davon 6 in Präsenz und 2 per Videozuschaltung) sowie der Bürgermeister anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **9 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

| TOP | Betreff                                                                                              | Vorlagen-Nr. |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 3   | Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung vom 18.09.2025 |              |

Es liegen keine Einwendungen vor.

| TOP | Betreff                       | Vorlagen-Nr. |
|-----|-------------------------------|--------------|
| 4   | Feststellung der Tagesordnung |              |

Frau Sydow teilt mit, dass versehentlich der Antrag der Fraktion Alternative für Deutschland mit dem Titel „Friedhofssatzung für den Erhalt historisch gewachsener Begräbniskultur - bürgernah, gute Anbindung und kurze Wege für Trauernde“ in der versendeten Tagesordnung unter TOP 10.1.1 als Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage BV/0227/2025 „Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde“ ausgewiesen wurde. Tatsächlich hatte die Fraktion Alternative für Deutschland mit E-Mail vom 29.09.2025 allerdings gebeten, diesen Antrag nur in den Fachausschüssen F1, F2 und F3 als Ergänzungsantrag zu behandeln und im Hauptausschuss und in der Stadtverordnetenversammlung als eigene Beschlussvorlage. Die Verwaltung bittet das Versehen zu entschuldigen. Richtigstellend wird beantragt, die Beschlussvorlage BV/0255/2025 „Friedhofssatzung für den Erhalt historisch gewachsener Begräbniskultur - bürgernah, gute Anbindung und kurze Wege für Trauernde“ (Einreicher: Fraktion Alternative für Deutschland) nicht als Ergänzungsantrag unter TOP 10.1.1, sondern als eigenen Tagesordnungspunkt unter TOP 10.4 zu behandeln.

#### **Abstimmungsergebnis zur Behandlung als TOP 10.4: einstimmig zugestimmt**

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Herr Walter nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil (**10 Stimmberechtigte**).

| TOP | Betreff                        | Vorlagen-Nr. |
|-----|--------------------------------|--------------|
| 5   | Informationen der Vorsitzenden |              |

Es werden keine Informationen gegeben.

| TOP | Betreff              | Vorlagen-Nr. |
|-----|----------------------|--------------|
| 6   | Einwohnerfragestunde |              |

Es werden keine Fragen gestellt.

| TOP | Betreff                               | Vorlagen-Nr. |
|-----|---------------------------------------|--------------|
| 7   | Informationen aus der Stadtverwaltung |              |

#### 7.1 Herr Herrmann informiert über Folgendes:

- der Landkreis Uckermark bleibt auch künftig im Verbund der GLG (Gesellschaft für Leben und Gesundheit); Übernahme von mehr Verantwortung für das Medizinisch-Soziale Zentrum Uckermark durch den Landkreis Uckermark

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 18:07 Uhr.

| TOP | Betreff                                                                                                                                                                                                                                            | Vorlagen-Nr. |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 8   | Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung |              |

#### 8.1 Herr Kriewald:

- fragt, ob die WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde (beispielgebend für andere Vermieter) ein Programm zum Wohnungstausch auflegen könnte – andere Städte hätten bereits Wohnungstauschprogramme entwickelt; zur Problematik führt er aus, dass ältere Menschen teilweise bereit seien, die von jüngeren Familien gesuchten großen Wohnungen freizugeben, aber bisweilen das Problem hätten, dass bei Neuankmietung von kleineren Wohnungen die Miete dann vergleichsweise höher sei als die, die für die bisherige Wohnung gezahlt worden sei

Herr Herrmann meint sich zu erinnern, dass so etwas schon einmal (ohne größeren Erfolg) versucht worden sei, er nehme das Anliegen aber mit ins Gespräch mit der WHG.

#### 8.2 Herr Zinn:

- bittet, dass etwaige PowerPoint-Präsentationen zur Vorstellung von Teilhaushalten der Ämter, die ggf. in den Fachausschüssen gehalten werden, möglichst schon vorab rechtzeitig im Bürgerinformationssystem bereitgestellt werden
- fragt, ob die Entschädigungssatzung für die Freiwilligen Feuerwehren angepasst werde

Herr Berendt teilt mit, dass derzeit eine Anpassungsinitiative nicht bekannt sei. Maßgeblich für mögliche Anpassungen sei, welche Entschädigungsregelungen das Land für die Freiwilligen Feuerwehren initiiere.

- fragt, ob es Probleme bei der Abrechnung und Auszahlung von Vergütungen für Ehrenamtliche der Freiwilligen Feuerwehr gebe

Herr Berendt sagt, dass es in der jüngsten Vergangenheit aufgrund eines personellen Engpasses zu Verzögerungen gekommen sei, was seitens der Feuerwehr angezeigt worden sei. In Zusammenarbeit mit dem Personalamt und der Feuerwehr sei eine Lösung gefunden worden, um die Auszahlung zu gewährleisten. Die Ehrenamtlichen hätten ihre Aufwandsentschädigung inzwischen erhalten. Diese werde fortlaufend gewährt.

- sagt, dass aus einer Pressemitteilung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung hervorgehe, dass das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ fortgeführt werde, wobei Anträge bis zum 30.10.2025 gestellt werden könnten; er hätte sich gewünscht, dass nicht nur für das Brandenbur-

gische Viertel aus diesem Programm Fördermittel beantragt werden; die Antwort, die er heute vom Stadtentwicklungsamt erhalten habe, verfehle das Thema, es sei nicht begründet worden, warum nicht auch für andere Stadtteile entsprechende Fördermittel aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ beantragt werden; vielleicht könne man dies in der Stadtverordnetenversammlung begründen

Herr Herrmann sagt, er wisse, dass es zum Thema „Sozialer Zusammenhalt“ eine Antwort aus dem Dezernat III gegeben habe; er könnte sich vorstellen, dass es auch noch eine Antwort aus dem Dezernat II gebe, aber das müsse er erst klären.

- bezieht sich auf die Beschlussvorlage des Kreistages des Landkreises Barnim „Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für Leistungsberechtigte nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) und dem Asylbewerberleistungsgesetz“ und fragt, ob sich die Stadt Eberswalde selbst dazu aufstelle oder sich an Maßnahmen des Landkreises beteilige

Herr Berendt teilt mit, dass nach seinem Kenntnisstand der Landkreis Barnim alle Gemeinden aufgefordert habe, sich Gedanken zu machen und Rückmeldung zu geben, ob und in welchem Umfang davon Gebrauch gemacht werden könne; die Sammlung der Rückmeldungen sei nach seiner Kenntnis noch nicht abgeschlossen; danach habe der Landkreis schauen wollen, welche Maßnahmen vom Landkreis Barnim gemeinsam mit den Gemeinden umgesetzt werden können.

### 8.3 Frau Oehler:

- teilt mit, dass die Zäune bei der Borsighalle kanalseitig zum Teil entfernt und beschädigt worden seien; sie merkt an, dass die Sicherung der Borsighalle für alle wichtig sei; sie bittet, dass die Stadt die Zäune wieder aufstellen lasse

Herr Herrmann teilt mit, dass das Anliegen mitgenommen werde.

Die Anfragen enden um 18:20 Uhr.

| TOP | Betreff                           | Vorlagen-Nr. |
|-----|-----------------------------------|--------------|
| 9   | Genehmigung von Eilentscheidungen |              |

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

| TOP | Betreff                                           | Vorlagen-Nr. |
|-----|---------------------------------------------------|--------------|
| 10  | Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung) |              |

| TOP  | Betreff                               | Vorlagen-Nr. |
|------|---------------------------------------|--------------|
| 10.1 | Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde | BV/0227/2025 |

*Herr Zinn teilt zu den Tagesordnungspunkten 10.1 und 10.2 mit, dass er diesen Beschlussvorlagen zustimmen werde.*

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde.

| TOP  | Betreff                                       | Vorlagen-Nr. |
|------|-----------------------------------------------|--------------|
| 10.2 | Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde | BV/0228/2025 |

Frau Sydow teilt mit, dass vor der Sitzung Austauschseiten zu Anlage 1 der Beschlussvorlage sowie ein Änderungsantrag der Fraktion Die Linke an alle Ausschussmitglieder nachgesandt wurden.

Herr Walter teilt im Namen der Fraktion Die Linke mit, dass Punkt 3 des Änderungsantrages zurückgezogen werde und beantragt eine getrennte Abstimmung zu den Punkten 1 und 2 des Änderungsantrages.

**Abstimmungsergebnis, ob zu den Punkten 1 und 2 des Änderungsantrages getrennt abgestimmt werde:** einstimmig zugestimmt

**Abstimmungsergebnis zu Punkt 1 des Änderungsantrages:** mehrheitlich abgelehnt

**Abstimmungsergebnis zu Punkt 2 des Änderungsantrages:** mehrheitlich zugestimmt

**Abstimmungsergebnis zur geänderten Beschlussvorlage:** mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde.

| TOP  | Betreff                                                                                                                                        | Vorlagen-Nr. |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 10.3 | Öffentliches Ausschreibungsverfahren: Beschaffung und Lieferung eines Kommunaltraktors mit Anbaugeräten für Winterdienst und Grünanlagenpflege | BV/0229/2025 |

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 70/11/25**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die Beschaffung und Lieferung eines Kommunaltraktors mit Anbaugeräten für Winterdienst und Grünanlagenpflege durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 90.000,00 €.

| TOP  | Betreff                                                                                                                                                               | Vorlagen-Nr. |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 10.4 | Fraktion Alternative für Deutschland: Friedhofssatzung für den Erhalt historisch gewachsener Begräbniskultur - bürgernah, gute Anbindung und kurze Wege für Trauernde | BV/0255/2025 |

Die Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder nachgesandt.

*Herr Weingardt teilt mit, dass der Ergänzungsantrag „Friedhofssatzung für den Erhalt historisch gewachsener Begräbniskultur - bürgernah, gute Anbindung und kurze Wege für Trauernde“ ein Prüfauftrag sei. Er bereite eine Überarbeitung der Friedhofskonzeption vor und sei im Hauptausschuss und der nächsten StVV als eigenständiger Antrag eingereicht worden. Der bürgernahe Weiterbetrieb der lokalen Friedhöfe, Anpassungen an die heutige Bestattungskultur und veränderte Bevölkerungsstrukturen sowie eine finanzielle Optimierung des Eberswalder Friedhofswesens sei ein Teil der Ziele seiner Fraktion. Dieser hätten sich bei den Vorarbeiten die Fragen gestellt, wie und ob kulturelle, soziale, finanzielle, stadtplanerische und ökologische Vorstellungen zielgerecht umgesetzt werden könnten. Seine Fraktion bedanke sich bei der Stadt Eberswalde für die bisherige diesbezügliche, fachlich hochwertige Beantwortung ihrer Fragen. Weitere Informationsbedarfe erbitte seine Fraktion mit dem Prüfauftrag, am Beispiel des Friedhofs Kupferhammer zu klären, um eine seriöse Arbeits- und Entscheidungsgrundlage zu gewinnen. Gleichzeitig werde damit die Absicht seiner Fraktion zur Überarbeitung der Friedhofskonzeption öffentlich gemacht, als Impuls und Aufruf zur Novellierung. Dafür hätte seine Fraktion bereits in den Fachausschüssen eine Arbeitsgemeinschaft vorgeschlagen. Im Diskussionsverlauf habe die Stadtverwaltung ihre Bereitschaft und Absicht zur Überarbeitung der Friedhofskonzeption bekundet. Um die Stadt Eberswalde zu unterstützen und die Vorstellungen der gesamten Stadtpolitik einzubringen, habe seine Fraktion gestern für die fachliche und politische Fortsetzung der Arbeit in einem professionellen Rahmen für die nächste Sitzung der StVV am 06.11.2025 den Tagesordnungspunkt „Novellierung der Friedhofskonzeption der Stadt Eberswalde – Gründung einer Arbeitsgemeinschaft“ beantragt. Der gleichlautende Antrag seiner Fraktion werde weitere ihrer Vorstellungen und weitere Ergebnisse ihrer Vorarbeiten enthalten und ihren Impuls zur Novellierung bekräftigen. Konkret auf*

den Prüfauftrag bezogen, sagt Herr Weingardt, dass es sich beispielhaft um einen für die Informationsbedarfe seiner Fraktion repräsentativen Aspekt ihrer friedhofskonzeptionellen Vorstellungen handele. Die Schließung des Friedhofs Kupferhammer im Jahr 2011 sei umstritten gewesen. Die Stadt Eberswalde habe einen Teil der Schließungen von Friedhofsflächen bereits rückgängig gemacht und mit der Notwendigkeit weiterer Rücknahmen sei zu rechnen. Die seinerzeit mit den Schließungen beabsichtigten Kosteneffekte hätten sich leider nicht wie geplant gezeigt, seien nach dem Kenntnisstand seiner Fraktion teilweise sogar gegenteilig gewesen. Aus Rücksicht gegenüber der Bevölkerung und mit Hinblick auf die zukünftig zu erwartende Haushaltslage sei auch aus der Finanzperspektive eine Novellierung der Friedhofskonzeption geboten. Herr Weingardt meint, die anderen Fraktionen hätten im Frühjahr 2025 beschlossen, die Veröffentlichung von Anfrageaktivitäten und der zugehörigen Antworten in stadtpolitischen Gremien einzuschränken. Er behauptet, dass damit vor allem die Aktivität der AfD habe behindert werden sollen und dass eine nach seiner Darstellung umfangreiche Arbeit seiner Fraktion seitdem für die Bürger und die Presse Großteils nicht mehr in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung veröffentlicht werde. Der Prüfauftrag zum Friedhof Kupferhammer werde heute im Hauptausschuss deshalb nicht als Anfrage, sondern als eigenständiger Antrag vorgelegt. Die Informationen, welche der Prüfauftrag bereitstellen solle, seien für eine Bearbeitung der Friedhofskonzeption zwingend erforderlich. Dies sei durch die im Diskussionsverlauf in den Fachausschüssen, insbesondere im Fachausschuss F3, aufgeworfenen Fragen deutlich belegt worden.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt

| TOP | Betreff              | Vorlagen-Nr. |
|-----|----------------------|--------------|
| 11  | Informationsvorlagen |              |

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

Frau Sydow beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:33 Uhr.

gez. Isabell Sydow  
Vorsitzende des  
Hauptausschusses

gez. D. Wurmsee  
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.



**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Bürgermeister**  
Götz Herrmann
- **stimmberechtigtes Mitglied**  
Florian Eberhardt entschuldigt  
Uwe Grohs  
Martin Hoeck per Videozuschaltung  
Karen Oehler  
Steve Rennert  
Isabell Sydow  
Sebastian Walter ab 18:05 Uhr anwesend  
Tilo Weingardt  
Daniel Winkelmann vertreten durch Herrn Zinn per Videozuschaltung  
Mirko Wolfgramm
- **Dezernent/in**  
Maik Berendt  
Ilja Haub
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Rainer Kriewald
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Birgit Jahn  
Stefan Prescher  
Raik Rogge  
Jan Weber  
Dagmar Wurmsee